

An das
Dekanat der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät
z. Hd. Frau Gesa Koberg
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
24098 Kiel

Hiermit beantrage ich die Zulassung zum Promotionsprüfungsverfahren

gemäß § 9 Promotionsordnung (PromO) 2018 vom 09.08.2018
(früher: Annahme der Dissertation und Zulassung zur Disputation)

Persönlichen Daten der Doktorandin/des Doktoranden:

Name	_____	Vorname	_____
Geburtsname	_____	Nationalität	_____
Geburtsdatum	_____	Geburtsort	_____
Matrikelnummer	_____	<input type="checkbox"/> männlich	<input type="checkbox"/> weiblich
Anschrift (privat):		Telefonnummer	_____
Straße	_____	Mobilnummer	_____
PLZ, Ort	_____	E-Mail	_____

Der Titel meiner Dissertation lautet:

Die Dissertation ist eine Monographie kumulativ eine Mischform
(nähere Erläuterung siehe Checkliste)

Angestrebter Doktorgrad: Dr. rer. nat. Dr.-Ing.

Die Promotionsarbeiten wurden in der Sektion (Fachbereich) _____ durchgeführt.

Beginn der Promotion: _____._____._____. Fach: _____

Anzahl Promotionssemester: _____ Anzahl Semester an CAU (gesamt): _____

Name des Betreuers / der Betreuerin: _____

Institut/Einrichtung: _____

Falls bereits bekannt, Mitglieder der Prüfungskommission (§ 15 PromO):

Vorsitzende/r: _____

1. Gutachter/in: _____

eventuelle weitere Prüfer/innen:

Prüfer/in _____

Prüfer/in _____

Falls bereits bekannt, Prüfungstermin:

Datum: _____ Ort: _____ Uhrzeit: _____

- Ich nehme an der Urkundenverleihung teil.
- Ich beantrage, im Anschluss an die Disputation vereidigt zu werden.
- Ich beantrage die Vereidigung im Anschluss an die Disputation und möchte außerdem an der Urkundenverleihung teilnehmen.
(Sollten Sie doch nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte spätestens 14 Tage vor der Verleihung ab)

Ich versichere an Eides statt, dass ich bis zum heutigen Tage weder an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel noch an einer anderen Hochschule ein Promotionsverfahren endgültig nicht bestanden habe oder mich in einem entsprechenden Verfahren befinde.

Kiel, _____
(Datum) (Unterschrift Kandidat/in)

Ich versichere an Eides statt, dass ich die Inanspruchnahme fremder Hilfen aufgeführt habe, sowie, dass ich die wörtlich oder inhaltlich aus anderen Quellen entnommen Stellen als solche gekennzeichnet habe.

Kiel, _____
(Datum) (Unterschrift Kandidat/in)

Anlagen:

- 4 Exemplare der Dissertation, in die eine unterschriebene Erklärung, die folgende Angaben enthält:
 - dass die Abhandlung - abgesehen von der Beratung durch die Betreuerin oder den Betreuer - nach Inhalt und Form eine eigenständige und nur mit den angegebenen Hilfsmitteln verfasste Arbeit ist,
 - ob die Arbeit ganz oder zum Teil schon einer anderen Stelle im Rahmen eines Prüfungsverfahrens vorgelegen hat, veröffentlicht worden ist oder zur Veröffentlichung eingereicht wurde;
 - dass die Arbeit unter Einhaltung der Regeln guter wissenschaftlicher Praxis der Deutschen Forschungsgemeinschaft entstanden ist;
 - ob ein akademischer Grad entzogen wurde;eingebunden ist.
- eine kurze Darstellung des wissenschaftlichen Werdegangs mit Angaben der Staatsangehörigkeit und des Studienganges (bitte als gesonderten Ausdruck einreichen);
- Nachweise über das nach § 7 vorausgesetzte Studium mit dem Abschlusszeugnis und etwaige sonstige Hochschulzeugnisse (falls noch nicht bei der Anmeldung zur Promotion eingereicht);
- ein aktuelles polizeiliches Führungszeugnis zur Vorlage bei einer Behörde, Verwendungszweck: Promotion (nicht älter als 6 Monate, beim Bürger- und Ordnungsamt (früher: Einwohnermeldeamt) zu beantragen)
- zwei Vorschläge der Betreuerin oder des Betreuers über mögliche zweite Gutachterinnen oder Gutachter und
- ein Schreiben der Betreuerin oder des Betreuers über den Eigenanteil der Doktorandin oder des Doktoranden bei Publikationen mit mehreren Autoren in zweifacher Ausfertigung.